

# SERVICESTELLE JUNGE GEFLÜCHTETE – SELBSTSTÄNDIGKEIT UND BETEILIGUNG STÄRKEN

ENTWICKLUNG DER JUGENDHILFERECHTLICHEN ZUSTÄNDIGKEITEN FÜR  
UMA IM BUNDESWEITEN UND RHEINLAND-PFÄLZISCHEN VERGLEICH

AUSWERTUNG DER WERKTÄGLICHEN MELDUNGEN DER JUGENDÄMTER AN DAS  
BUNDESVERWALTUNGSAMT

Stand: 24. Oktober 2023



## - Auf einen Blick -

2

Rheinland-Pfalz wurde für Oktober nicht als Einreiseland festgelegt

(Aus Bundesländern, die als Einreiseländer festgelegt werden, können im laufenden Monat Verteilungen angemeldet werden. Auf Einreiseländer wird im laufenden Monat nicht verteilt)

Zum Stichtag des 24.10.2023 befinden sich bundesweit **38.727** unbegleitete minderjährige Ausländer\*innen in jugendhilferechtlicher Zuständigkeit. In Rheinland-Pfalz sind es **1.640**.

Bundesweit befinden sich **4.735** junge Menschen in der **vorläufigen Inobhutnahme** (12,2%). In Rheinland-Pfalz sind es 139 umA (8,5%). Außerdem befinden sich deutschlandweit **8.813** umA in der **Inobhutnahme** (22,8%), in Rheinland-Pfalz sind es 204 (12,4%).

**9.024** (23,3%) der 38.727 bundesweit jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten sind **Hilfen für junge Volljährige**. In Rheinland-Pfalz werden **371** (22,6%) Hilfen für junge Volljährige durchgeführt.

Zum letzten Stichtag (17.10.2023) waren 8.999 (23,6%) der 38.205 bundesweit jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten Hilfen für junge Volljährige, in Rheinland-Pfalz 374 (22,9%).

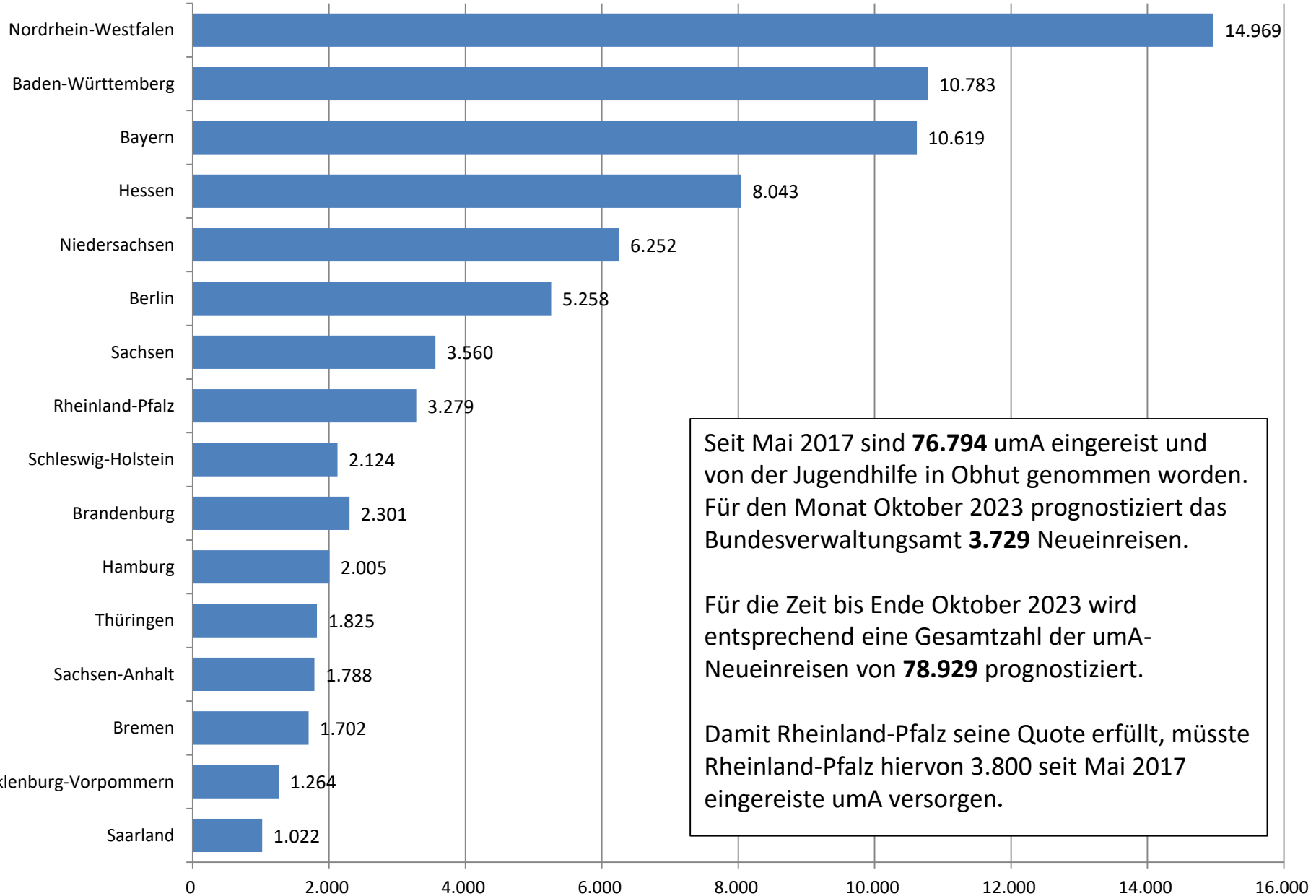
# Übersicht Einreiseländer

3

Im Oktober 2023 können folgende Bundesländer zur Verteilung anmelden. Auf diese Bundesländer darf nicht verteilt werden:

- Baden-Württemberg
- Berlin
- Bremen
- Hamburg
- Hessen
- Nordrhein-Westfalen
- Saarland

# Einreisen von umA seit Mai 2017 bis September 2023 (mit Korrekturen und Verteilung)

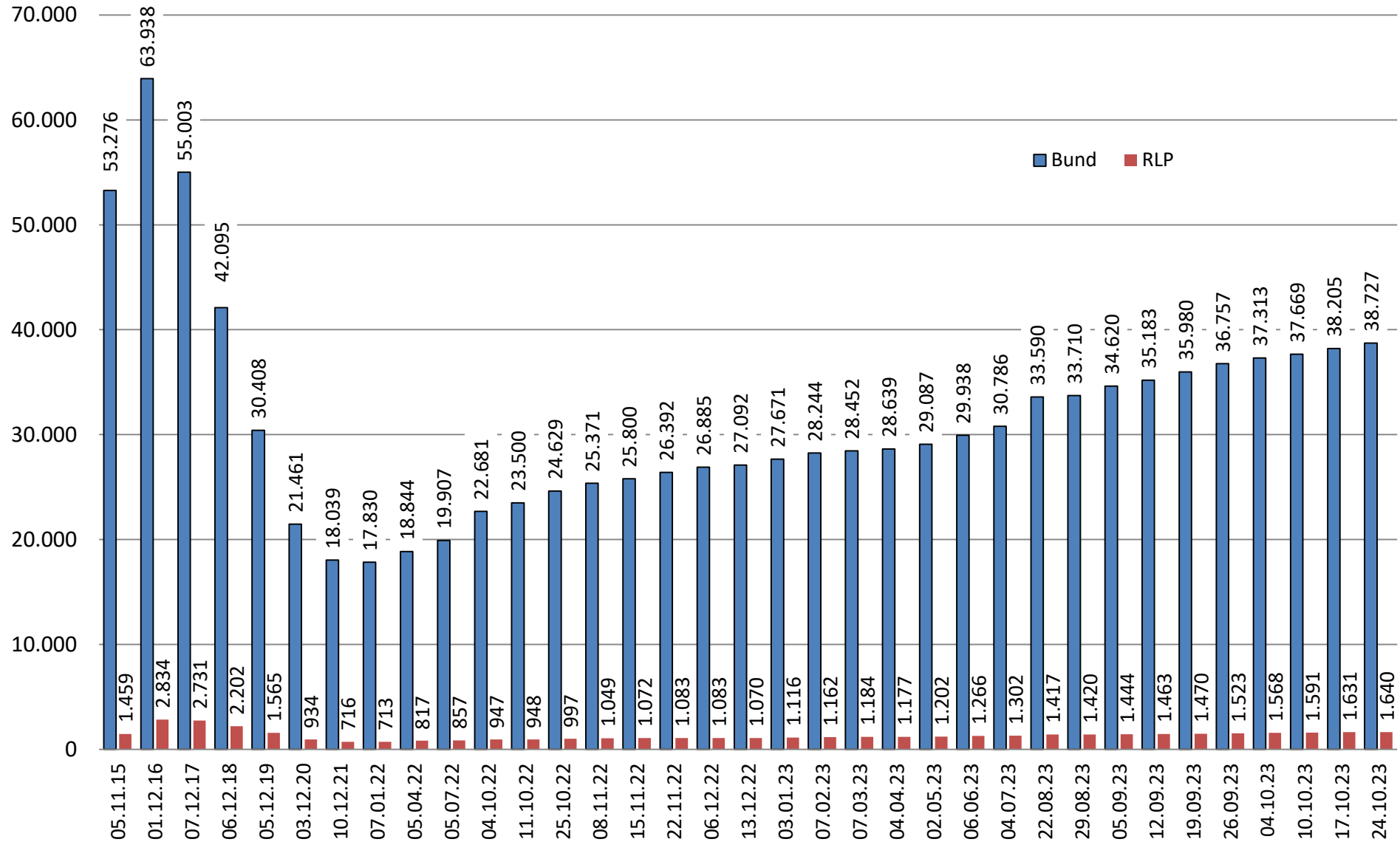


Seit Mai 2017 sind **76.794** umA eingereist und von der Jugendhilfe in Obhut genommen worden. Für den Monat Oktober 2023 prognostiziert das Bundesverwaltungsamt **3.729** Neueinreisen.

Für die Zeit bis Ende Oktober 2023 wird entsprechend eine Gesamtzahl der umA-Neueinreisen von **78.929** prognostiziert.

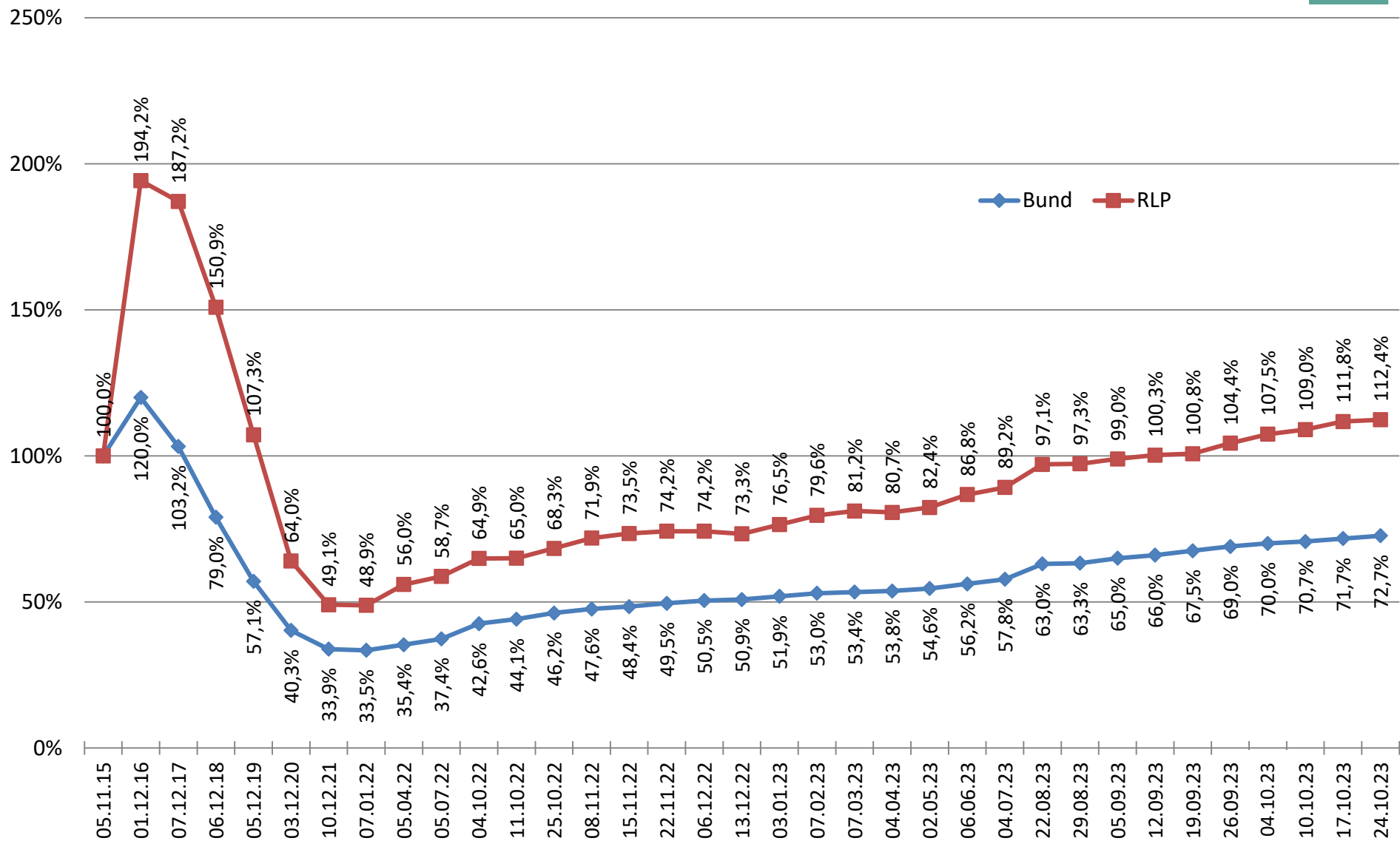
Damit Rheinland-Pfalz seine Quote erfüllt, müsste Rheinland-Pfalz hiervon 3.800 seit Mai 2017 eingereiste umA versorgen.

# Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten<sup>1</sup> für uMA im Bund und in Rheinland-Pfalz



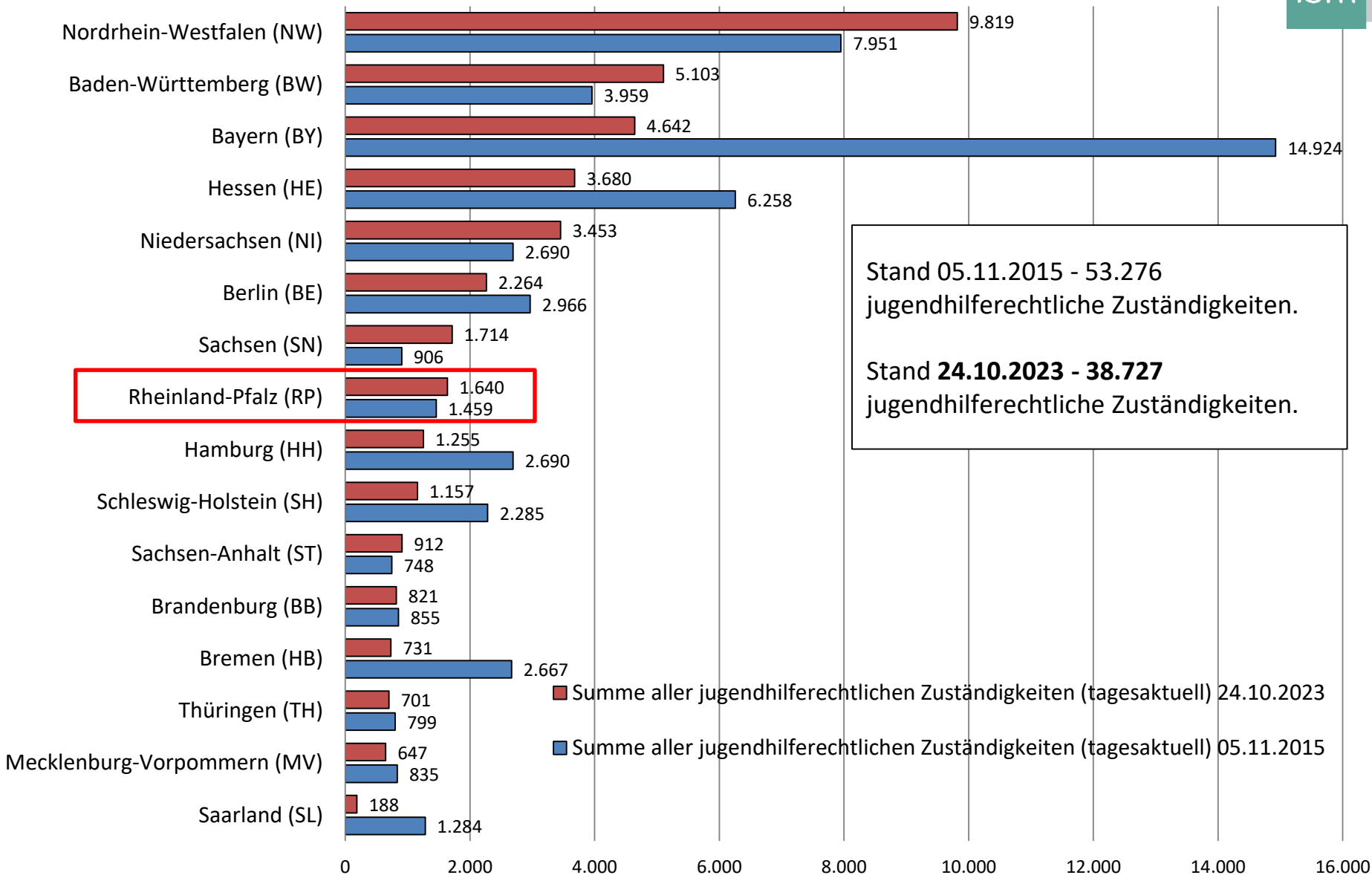
<sup>1</sup> Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren uMA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) uMA

# Prozentuale Entwicklung der Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten<sup>1</sup> für umA im Bund und in Rheinland-Pfalz (05.11.2015 = 100 %)



<sup>1</sup> Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

# Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten<sup>1</sup> in den Bundesländern



Stand 05.11.2015 - 53.276 jugendhilferechtliche Zuständigkeiten.

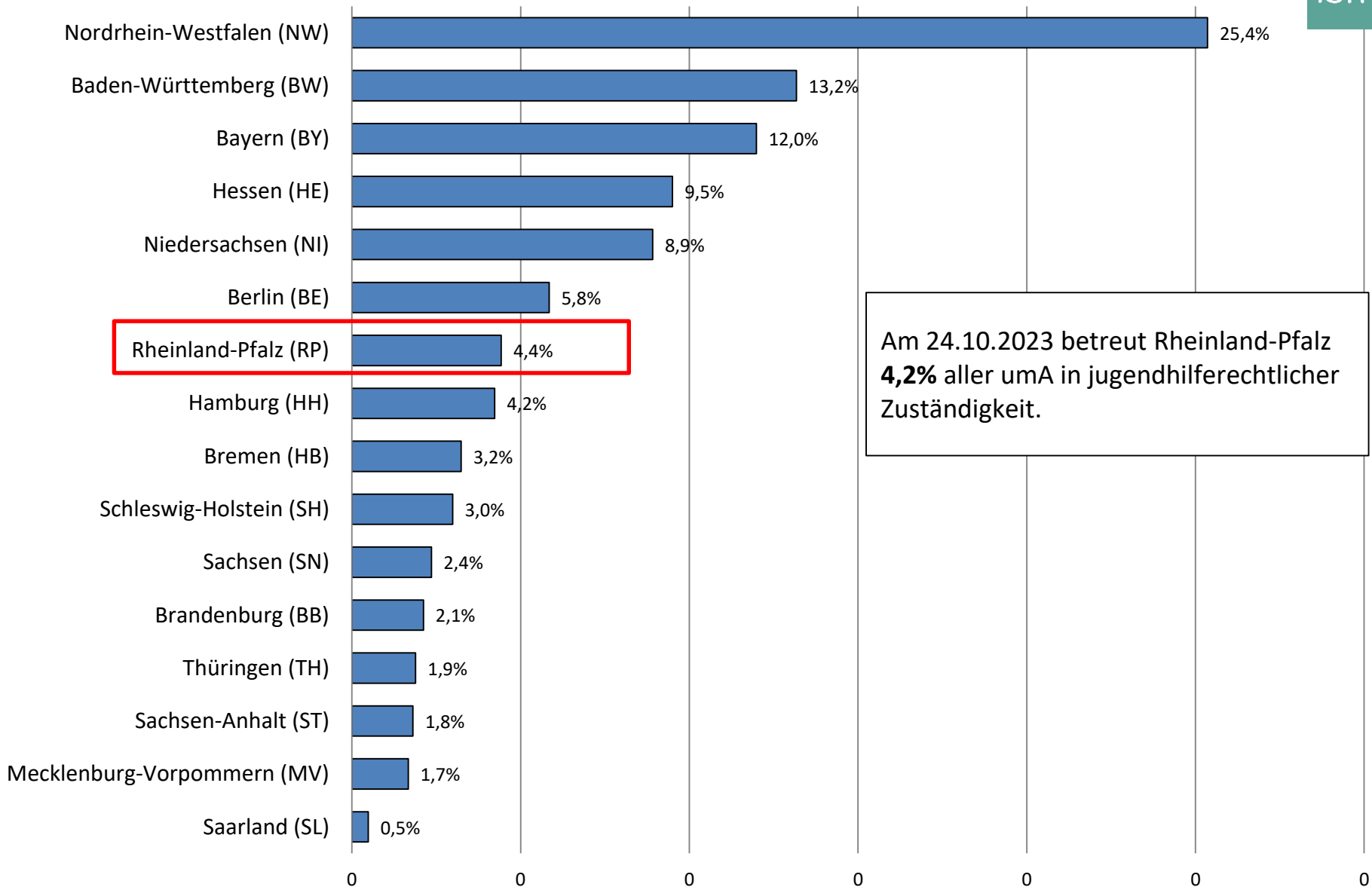
Stand **24.10.2023** - **38.727** jugendhilferechtliche Zuständigkeiten.

■ Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten (tagesaktuell) 24.10.2023

■ Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten (tagesaktuell) 05.11.2015

<sup>1</sup> Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

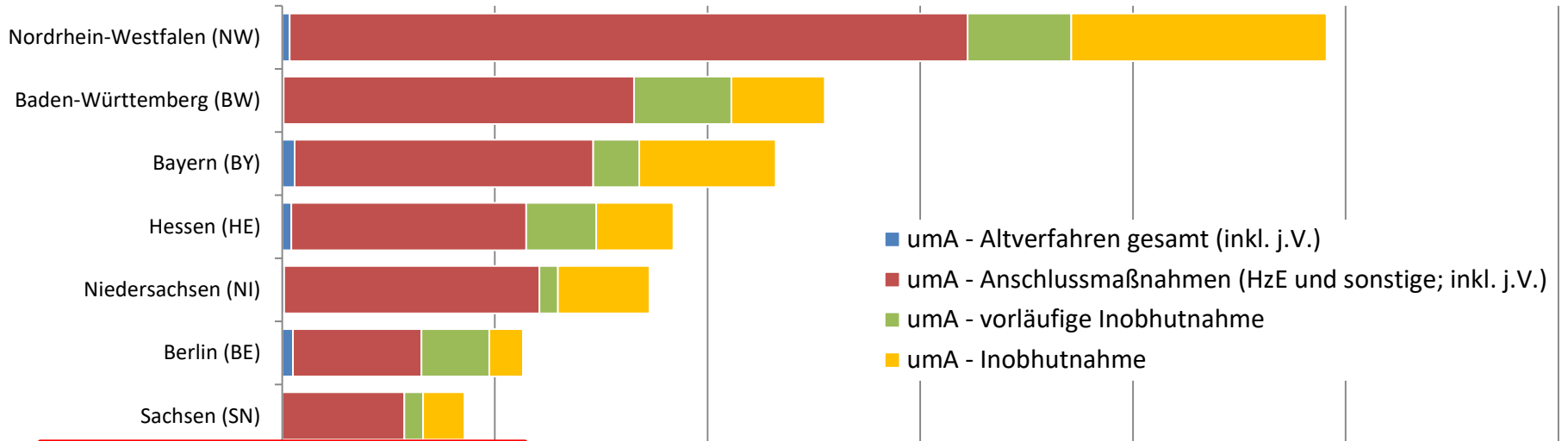
# Anteile der jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten für umA (Stand 24.10.2023)



Am 24.10.2023 betreut Rheinland-Pfalz **4,2%** aller umA in jugendhilferechtlicher Zuständigkeit.

<sup>1</sup> Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

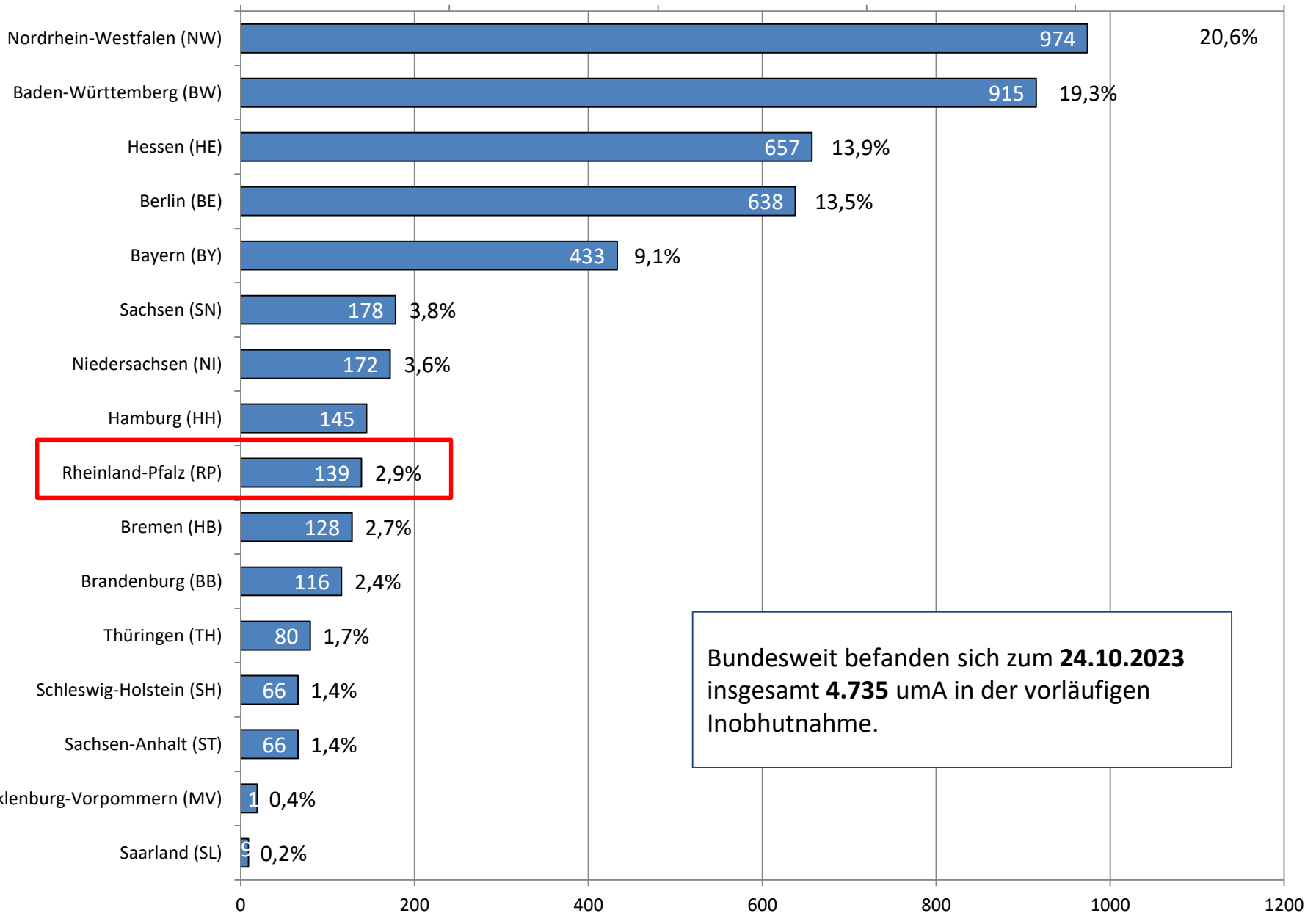
# Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) für umA in den Bundesländern am 24.10.2023



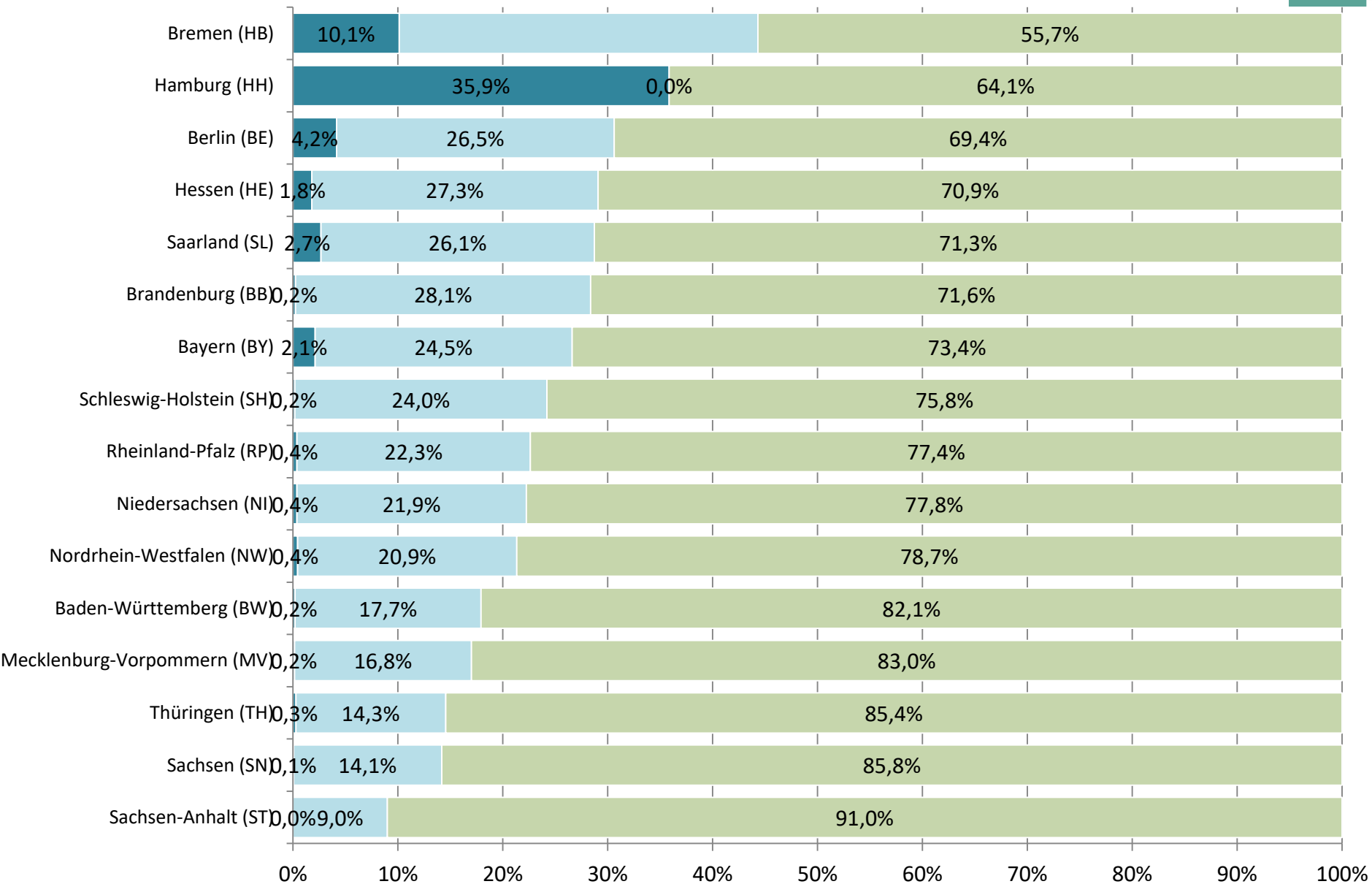
Rheinland-Pfalz (RP)

Nordrhein-Westfalen (NW)	70	6.376	974	2.399
Baden-Württemberg (BW)	13	3.295	915	880
Bayern (BY)	118	2.806	433	1.285
Hessen (HE)	85	2.211	657	727
Niedersachsen (NI)	19	2.401	172	861
Berlin (BE)	102	1.208	638	316
Sachsen (SN)	1	1.147	178	388
Rheinland-Pfalz (RP)	11	1.286	139	204
Hamburg (HH)	698	0	145	412
Schleswig-Holstein (SH)	2	798	66	291
Sachsen-Anhalt (ST)	0	443	66	403
Brandenburg (BB)	4	528	116	173
Bremen (HB)	80	473	128	50
Thüringen (TH)	6	402	80	213
Mecklenburg-Vorpommern (MV)	3	446	19	179
Saarland (SL)	5	142	9	32

# Verteilung der vorläufigen Inobhutnahmen zum Stichtag 24.10.2023 (Angaben in Prozent und absoluten Zahlen)

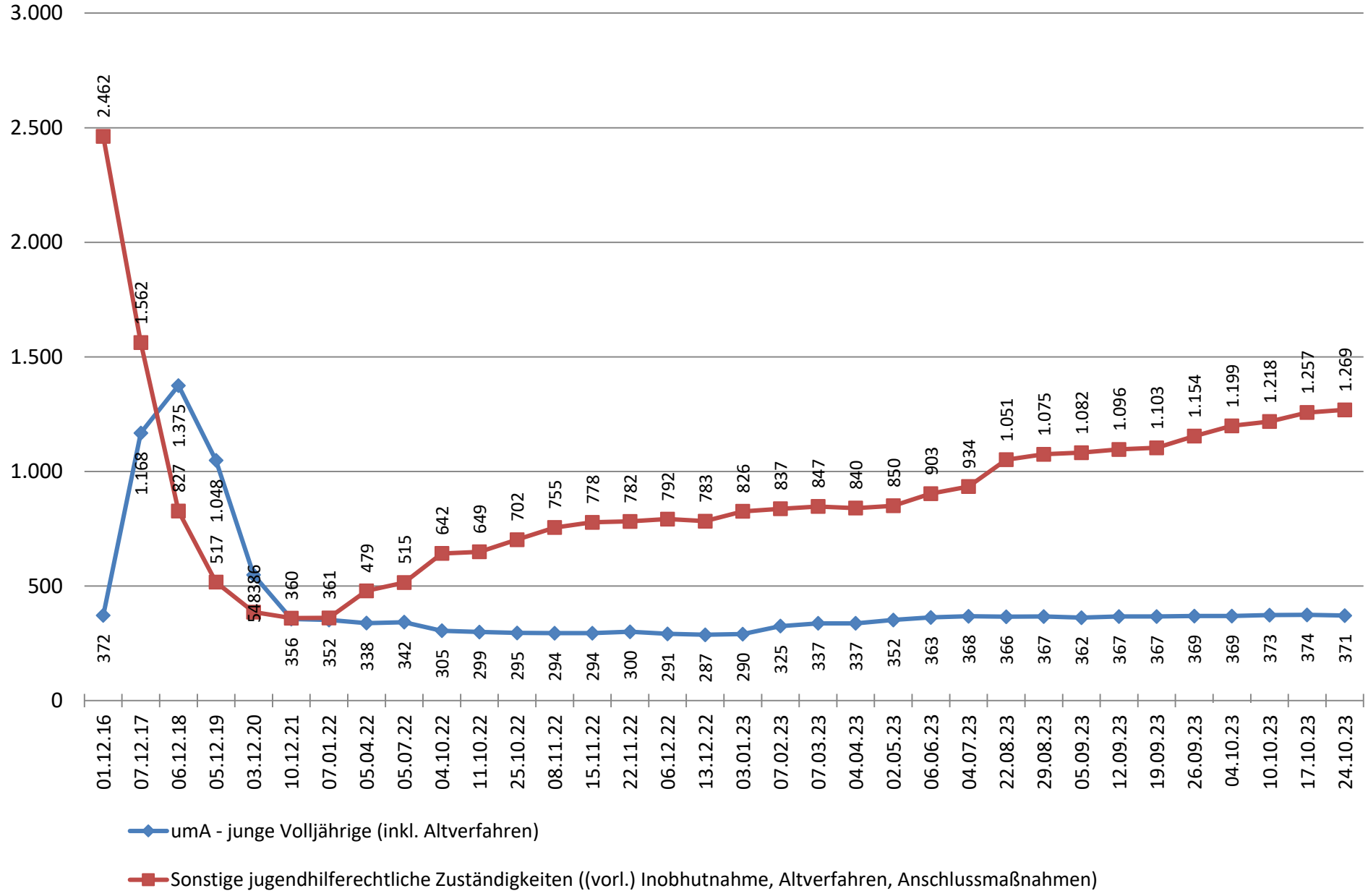


# Anteil der Hilfen für junge Volljährige (ehem. uM-Altverfahren nach § 89d; uMA – junge Volljährige) für uMA an allen Hilfen für uMA am 24.10.2023

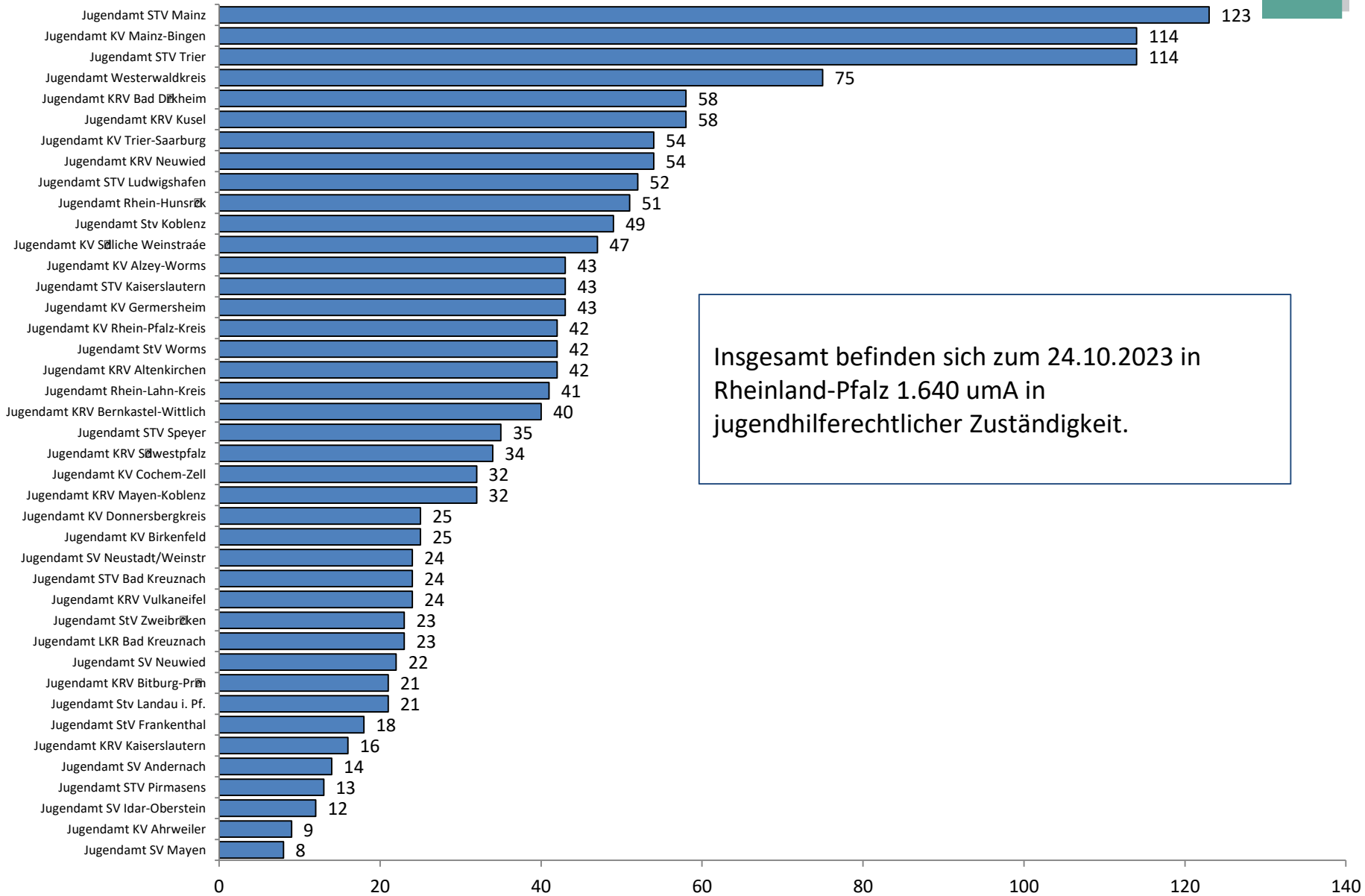


■ für junge Volljährige (ehem. uM - Altverfahren nach 89d)
 ■ uMA - junge Volljährige
 ■ Sonstige (Altverfahren, Anschlussmaßnahmen, (vorläufige) Inobhutnahme)

# Entwicklung der Hilfen für junge Volljährige (ehem. uM-Altverfahren nach § 89d; umA – junge Volljährige) für umA in Rheinland-Pfalz



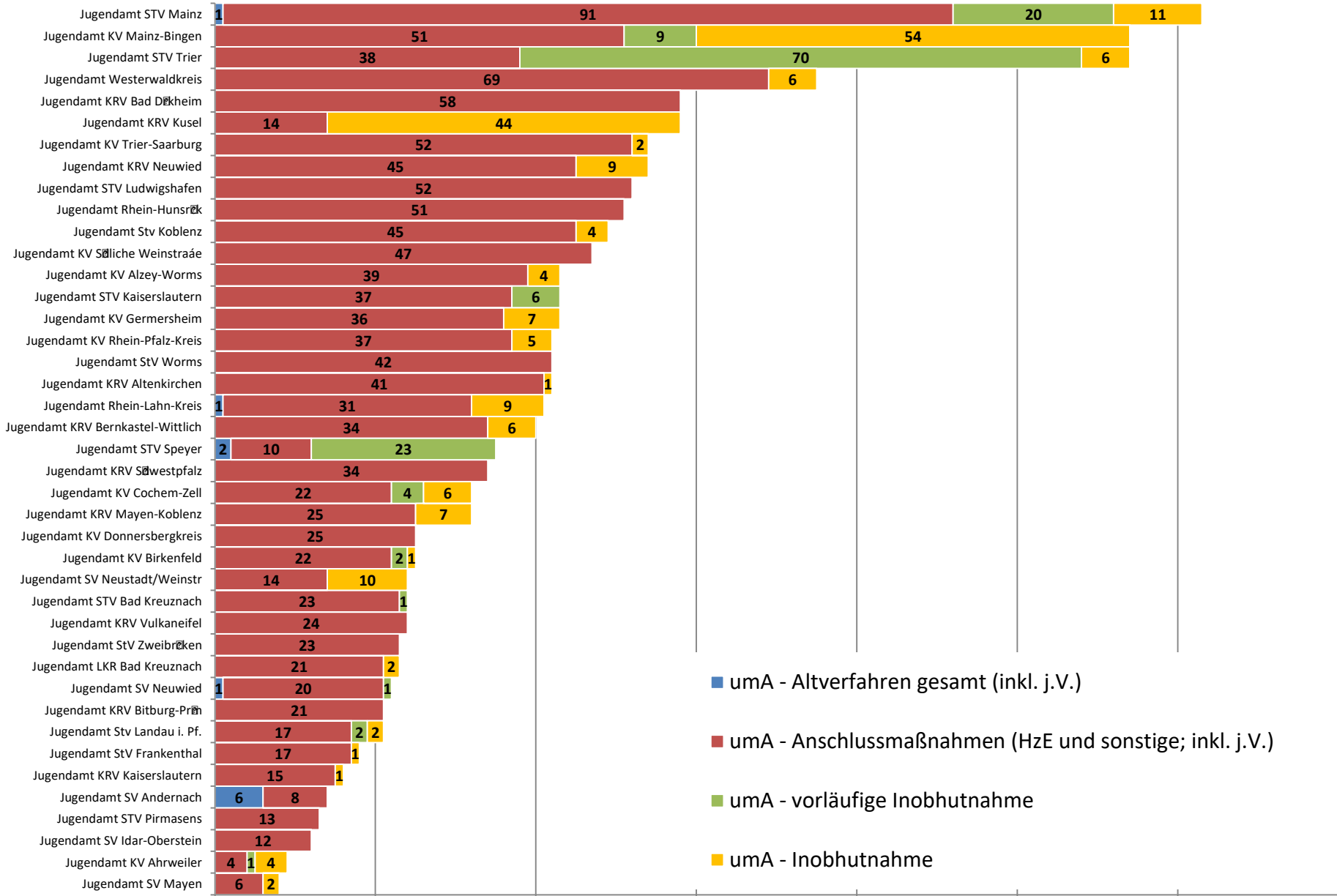
# Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten für umA in Rheinland-Pfalz am 24.10.2023



Insgesamt befinden sich zum 24.10.2023 in Rheinland-Pfalz 1.640 umA in jugendhilferechtl. Zuständigkeit.

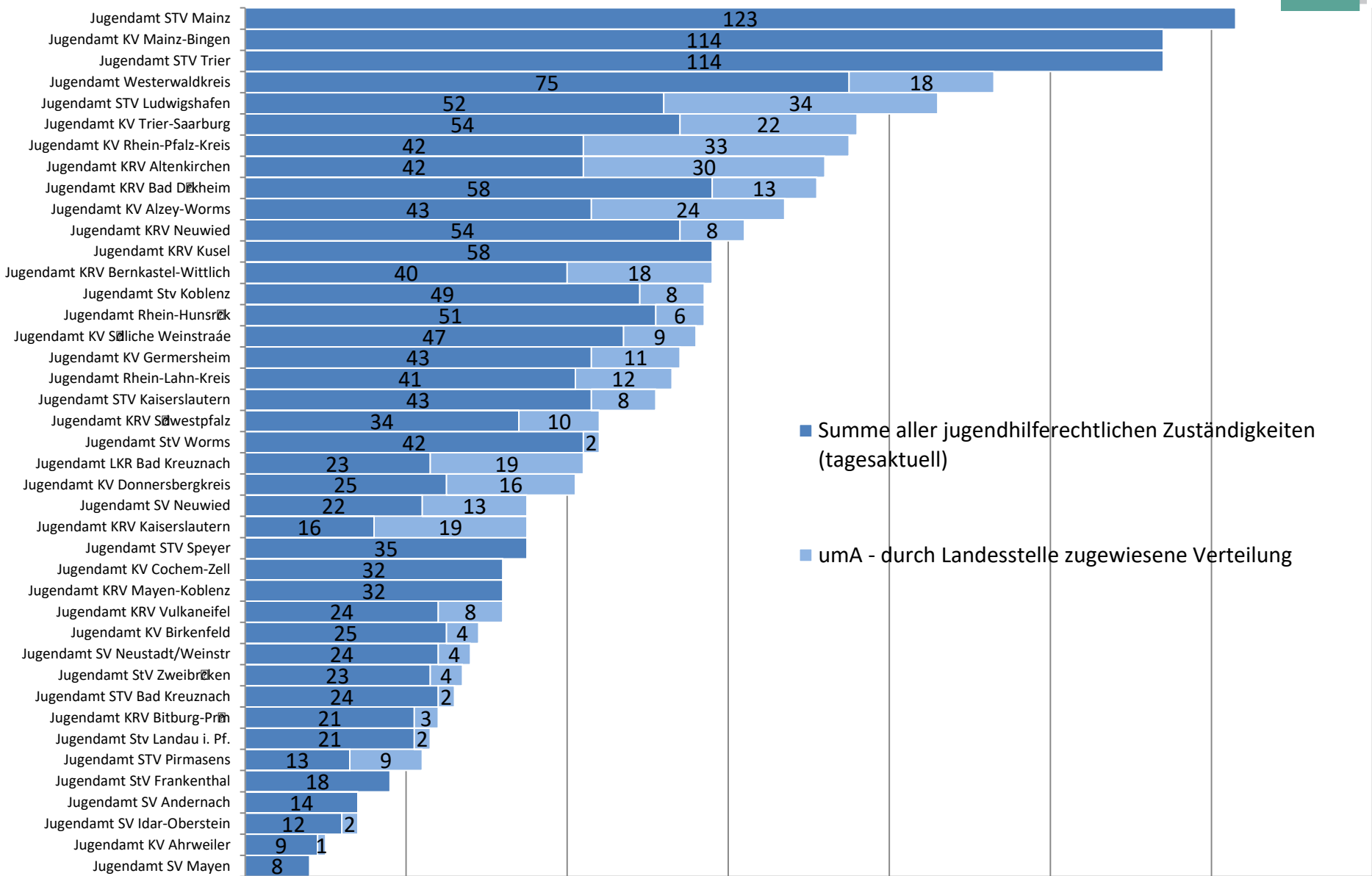
<sup>1</sup> Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

# Altverfahren umA (inkl. junge Volljährige), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen für umA in Rheinland-Pfalz am 24.10.2023



- umA - Altverfahren gesamt (inkl. j.V.)
- umA - Anschlussmaßnahmen (HzE und sonstige; inkl. j.V.)
- umA - vorläufige Inobhutnahme
- umA - Inobhutnahme

# Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten sowie die durch Landesstelle im Verteilverfahren zugewiesene umA (Stand 24.10.2023)

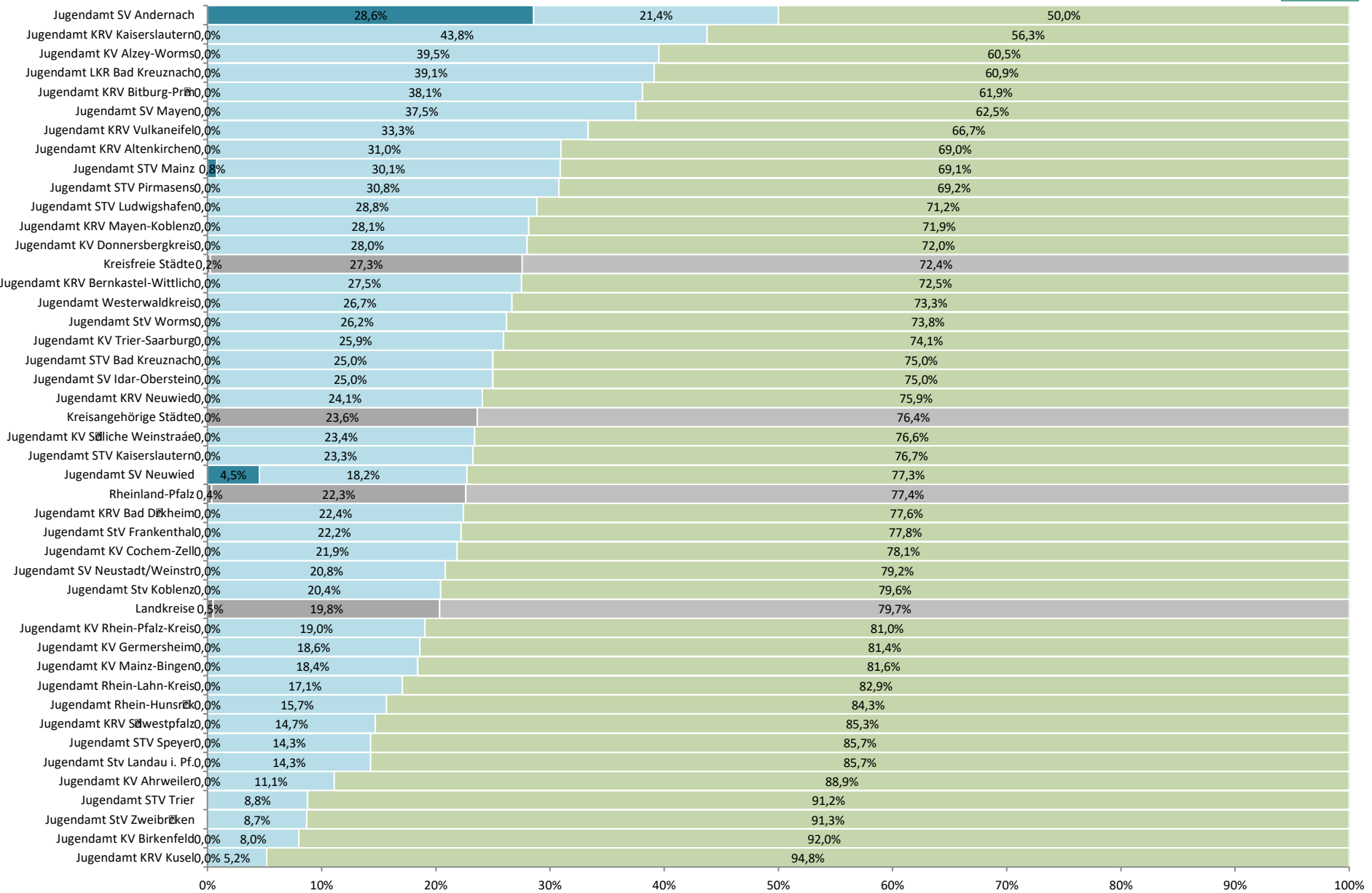


■ Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten (tagesaktuell)

■ umA - durch Landesstelle zugewiesene Verteilung

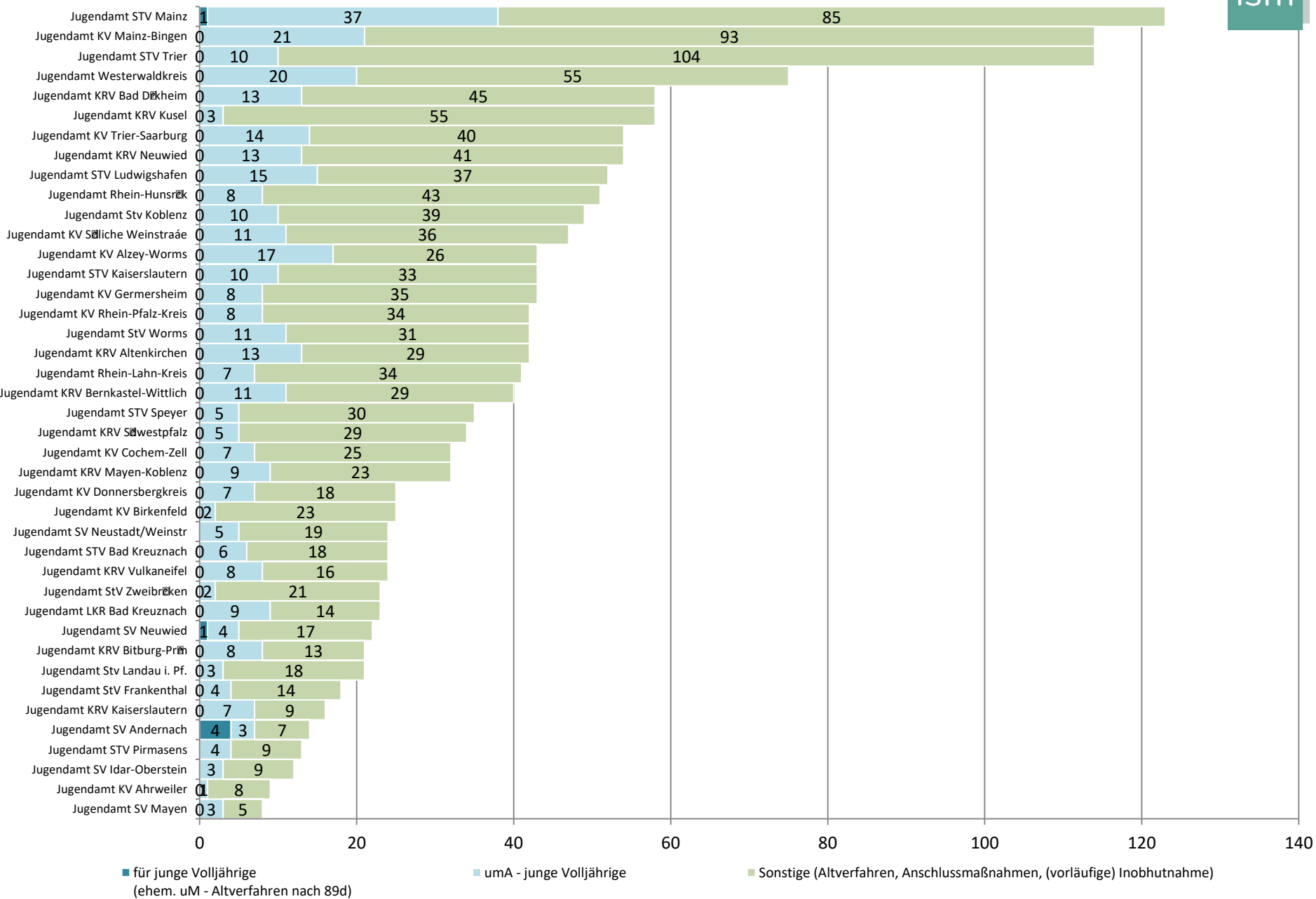
<sup>1</sup> Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

# Anteil der Hilfen für junge Volljährige (ehem. uM-Altverfahren nach § 89d; umA – junge Volljährige) für umA an allen Hilfen für umA in Rheinland-Pfalz am 24.10.2023



■ für junge Volljährige (ehem. uM - Altverfahren nach 89d)    ■ umA - junge Volljährige    ■ Sonstige (Altverfahren, Anschlussmaßnahmen, (vorläufige) Inobhutnahme)

# Hilfen für junge Volljährige (ehem. uM-Altverfahren nach § 89d; umA – junge Volljährige) für umA in Rheinland-Pfalz am 24.10.2023



Bei Fragen können Sie uns gerne kontaktieren:

Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz gGmbH (ism)  
Servicestelle junge Geflüchtete  
Flachsmarktstr. 9  
55116 Mainz

[www.servicestelle-junge-gefluechtete.de](http://www.servicestelle-junge-gefluechtete.de)

TEL.: +49 (0) 61 31 - 240 41 40  
info@servicestelle-junge-gefluechtete.de